



Heimat- und Geschichtsverein Lorsbach e. V.

Festschrift

50 Jahre

**Quartettverein 1920 Lorsbach
1970**

Jubiläumsfest vom 3. bis 6. Juli 1970

50

Stünfzig Jahre
Quartettverein 1920
Lorsbach im Taunus

FESTSCHRIFT



MAUER

**Chemie
Biologie
Physik**

Die naturwissenschaftliche Ausbildung unserer Jugend

rückt von Jahr zu Jahr mehr in den Vordergrund des schulischen Geschehens.

Dieser Tatsache tragen die einzelnen Bundesländer Deutschlands sowie die Kreise, Städte und Gemeinden immer mehr Rechnung. Jährlich entstehen hunderte von Hauptschulen — Realschulen — Gymnasien — Gesamtschulen — Fachoberschulen und Berufsschulen, die mit den modernsten naturwissenschaftlichen Ausstattungen ausgestattet werden müssen.

Um die zeitgemäße, zukunftsweisende, methodisch und didactisch **beste Ausbildung unserer Kinder** zu gewährleisten, bedarf es jedoch nicht nur der besten Fachlehrer, sondern auch **erfahrener Fachfirmen**, die in der Lage sind, den Schulen das Rüstzeug an Hand zu geben, das **Voraussetzung** für eine derartige **fundamentale Ausbildung** sein muß.

Die Mauer Lehrmittel & Labortechnik K.G. in 6239 Lorsbach, Hofheimer Straße 57

gehört zu den führenden deutschen naturwissenschaftlichen Fachunternehmungen.

Wäre es für Bewohner von Lorsbach und Umgebung nicht interessant, Mitarbeiter für eine so schöne Aufgabe zu werden, die eine Lebensstellung verspricht?

Phonotypistinnen · Stenotypistinnen · Glasbläser

finden bei uns einen sauberen, gut dotierten Arbeitsplatz direkt vor ihrer Tür.

Sie treffen uns an: Montag — Freitag 7.30 — 16.45 oder auch später nach telefonischer Vereinbarung. (Telefon: 0 61 92 — 57 41)

Quartettverein 1920 Lorsbach im Taunus

Mitglied des Hessischen Sängerbundes im DSB.

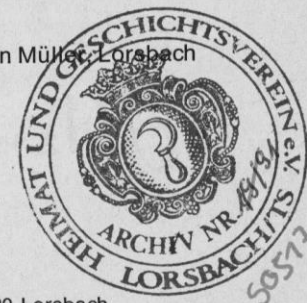


Festschrift

**zum 50 jährigen Jubiläum
vom 3. — 6. Juli 1970
mit Punktwertungs- und
Freundschaftssingen**



Schirmherr: Bürgermeister Hermann Müller, Lorsbach



Herausgegeben vom Festausschuß des Quartettvereins 1920 Lorschbach

Druck: Druckerei Georg Kranz & Sohn · 6201 Massenheim · Wickerer Straße 6



Schmeichelnde Pelze

sportlich und elegant

Pelzmäntel · Jacken
Krawatten · Pelzhüte
in großer Auswahl

Maßanfertigung
Umänderungen
Reparaturen
Pelzreinigung und
Aufbewahrung

Pelzmoden Henneberg

Hofheim am Taunus
Lorsbacher Straße 1
(neben Filmtheater »Capitol«)
Telefon 2 12 87



Herzlichste Glückwünsche!

Zum 50jährigen Jubiläum des Quartettvereins Lorsbach entbiete ich allen Mitgliedern des Jubelvereins und allen Sangesfreunden meine herzlichsten Glückwünsche.

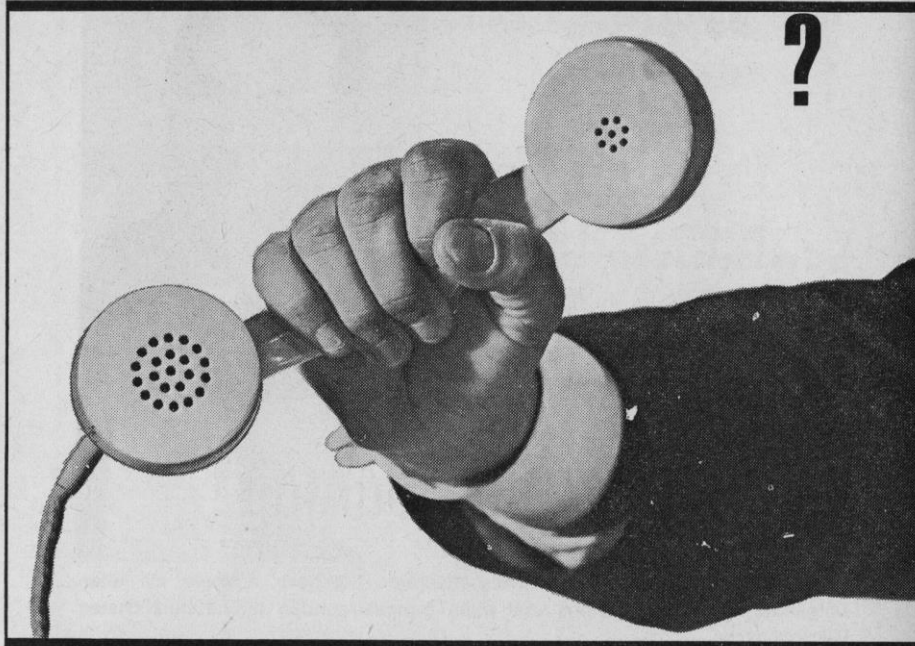
Mein Gruß gilt den Freunden des deutschen Liedes, die sich in unserem so schön gelegenen Lorsbach zum edlen Wettstreit und zur Feier dieses Jubiläums eingefunden haben.

Wenn der Quartettverein nun seit einem halben Jahrhundert besteht und als Pfleger des deutschen Liedes in der engeren und weiteren Umgebung bekannt geworden ist, so darf man mit Gewißheit sagen, daß sich seine Mitglieder neben der Freude am Gesang auch stets der wertvollen Kulturarbeit bewußt waren, die sie ihrer Gemeinde damit geleistet haben und noch leisten werden.

So wünsche ich dem Fest einen schönen Verlauf zur Freude der Mitglieder und der Gäste des Quartettvereins.

Hermann Müller
Bürgermeister und Schirmherr

Mit der Zukunft sprechen



Das gäbe es nicht, sagen Sie? Einfach so den Hörer in die Hand nehmen und ein paar Fragen stellen, die Sie schon lange bewegen? Die bisher unbeantwortet bleiben mußten, weil Sie vielleicht nicht gewußt haben, an wen Sie sich wenden sollten? Unwahrscheinlich meinen Sie? Keineswegs! Sie können durchaus „mit der Zukunft sprechen“.

Es genügt jedoch nicht, eine beliebige Nummer zu wählen. Es muß schon die eines

NÜRNBERGER Vorsorgefachmanns sein. In dem Gespräch, das Sie mit ihm führen, vermag er Sie genau über alles zu informieren, was die finanzielle Sicherung Ihres Wohlstands im Alter, die Ihrer Familie im Notfall, die der Ausbildung Ihrer Kinder, die Ihres Unternehmens und Ihrer Sachwerte betrifft. Die Sicherung Ihrer Zukunft durch ein festes Fundament. Rufen Sie heute noch an . . .

. . . natürlich bei der **NÜRNBERGER**

Karl Pfeiffer

Versicherungen

6239 Lorsbach/Taunus

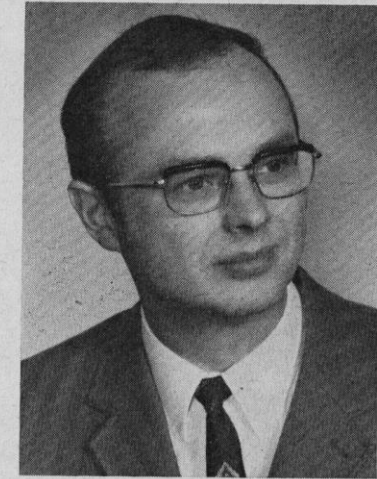
Schillerstraße 20

Telefon (06192) 7460



SCHUTZ und SICHERHEIT
im Zeichen der Burg

NÜRNBERGER
VERSICHERUNGEN seit 1884



Viel Glück und Erfolg!

Obwohl ich erst vor ein paar Monaten die musikalische Leitung des Quartettvereins übernommen habe, lernte ich die Chormitglieder doch schon durch ihre Gewissenhaftigkeit bei der Probenarbeit und ihre Zuverlässigkeit bei den Aufführungen schätzen.

Sie haben erkannt, daß der Zugang zur Musik nur durch eigenes Musizieren gefunden werden kann:

„Musik machen ist besser als Musik hören“,

sagte Paul Hindemith.

In diesem Sinne wünsche ich dem Quartettverein für die Zukunft viel Glück und Erfolg sowie ein gutes Gelingen seines Jubiläumsfestes.

Bernhard Glaßner

Chorleiter



HOFHEIMER VOLKSBANK

Spar- und Kreditbank seit 1889

HOFHEIM AM TAUNUS

mit **Filiale** in Hofheim, Keltenstraße
und **Zweigstellen** in Diedenbergen, Eppstein, Hofheim-Marxheim, Langenhain, Wallau, Weilbach und **Zweigstellen-Wagen** in 14 Orten
des Main-Taunus-Gebietes.

Im Herbst dieses Jahres eröffnen wir eine
neue Zweigstelle in Lorsbach, Eppsteiner Straße 6.

Die Bank, auf die man sich verlassen kann.



Grüß- und Dankesworte

Wenn wir heute das 50jährige Bestehen unseres Vereins feiern können, so gilt unser Dank dafür denen, die im Jahre 1920 den Grundstein für dieses Jubiläum legten, sowie all denen, die durch Jahrzehnte hindurch in frohen als auch in schweren Stunden dem Verein die Treue hielten.

Dieser Dank besteht in erster Linie in der Verpflichtung, das uns in dem Verein übergebene Erbstück und damit den deutschen Chorgesang weiter zu pflegen und zu fördern.

Wir werden deshalb als Kulturträger dieser Gemeinde weiterhin bemüht bleiben, gemeinsam durch die Pflege des deutschen Liedes unsere Mitbürger immer zur Besinnlichkeit und zur Freude am Singen wachzurufen.

Wir erwarten viele Gäste und Freunde, voran eine große Schar von Sangesbrüdern.

Allen rufen wir ein „Herzliches Willkommen“ zu und sagen ihnen unseren tiefempfundenen Dank.

In ihrer Teilnahme sehen wir ein Zeichen innerer Verbundenheit und den schönen Beweis dafür, wie deutsches Lied und deutscher Sang die Menschen brüderlich verbindet.

Mögen alle Teilnehmer in diesem Sinne unser Fest erleben.

Ludwig Wagner

1. Vorsitzender

FIAT
125
SPECIAL

**Wo andere am Ende sind -
schalten Sie
in den 5. Gang!**

*Das ist eins der schönen Dinge im neuen Fiat 125 Special:
Sie haben noch einen fünften Gang "in der Hinterhand".
Nicht für höhere Spitze - die erreichen Sie auch mit dem
Vierten. Aber für geringere Drehzahlen. Das bedeutet:
Schonung des Motors, längere Lebensdauer auch bei ho-
hen Reisegeschwindigkeiten, erhöhter Fahrgenuß durch
vermindertes Geräuschniveau.*



*1597 ccm - 100 PS - 2 obenliegende Nockenwellen - fünffach
gelagerte Kurbelwelle - Höchstgeschwindigkeit ca. 170 km/h - 5 Vor-
wärtsgänge - 4 Servo-Scheibenbremsen - Zwei-Kreis-Bremssystem -
4 Jod-Halogen-Scheinwerfer - Bouclé-Teppiche im ganzen Wagen.*

Endverkaufspreis: komplett ab Werk **8.450,-**

FIAT - ein guter Name

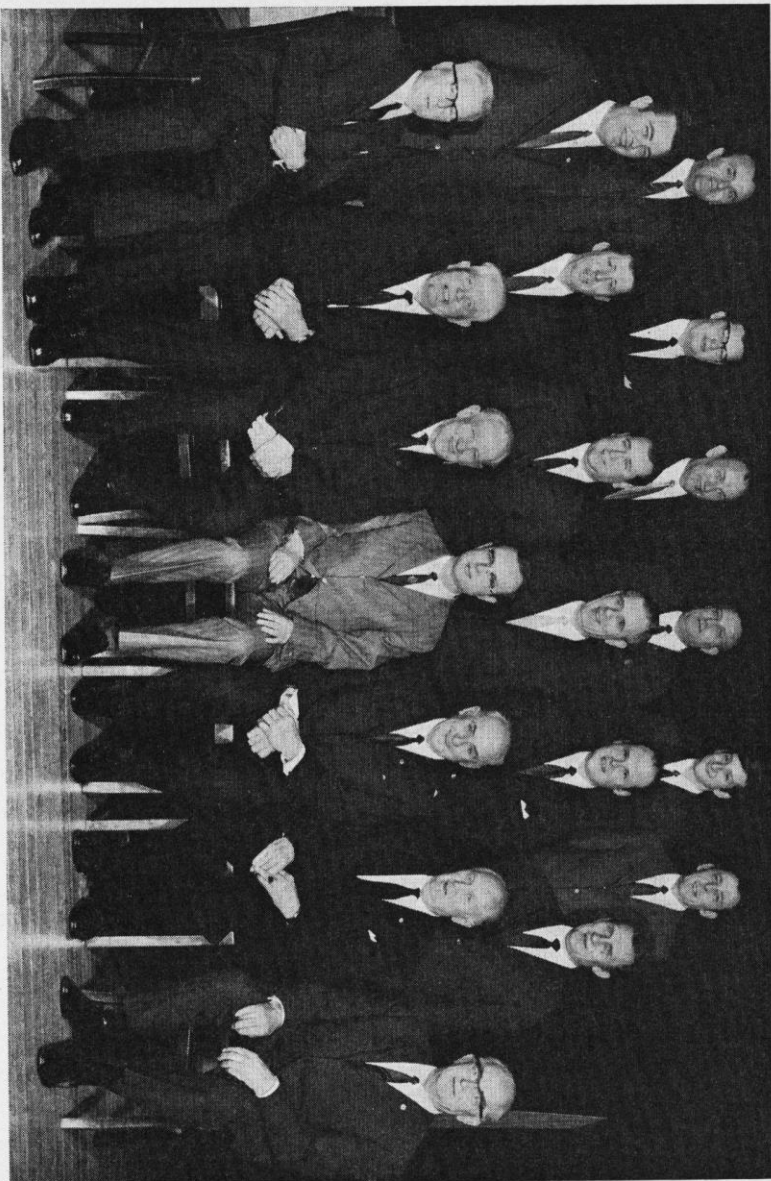
Autohaus Meser

Lorsbach/Ts. · Telefon 06192/6487

Sestgruß

Auf ihr Brüder, ehrt die Lieder,
Sie sind gleich den guten Taten.
Wer kann besser als der Sänger
Dem verirrtten Freunde raten?
Wirke gut, so wirkst du länger,
Als es Menschen sonst vermögen.
Ja, ich höre sie von weiten:
Ja, sie greifen in die Saiten,
Mit gewalt'gen Götterschlägen
Rufen sie zu Recht und Pflichten.
Und bewegen, wie sie singen,
Wie sie dichten, wie sie singen,
Wie sie dichten, zum erhabensten Geschäfte,
Zu der Bildung aller Kräfte,
Auf, ihr Brüder, auf!

Aus dem „Deutschen Parnas“



50 Jahre Quartettverein 1920

Die Gründer:

Dirigent Fritz Bücher †

Karl Hommel	Wilhelm Fuchs	Ludwig Fuchs †
Wilhelm Müller	Jakob Fuchs	Emil Schleicher †
Karl Bohrmann †	Heinrich Fuchs	Heinrich Ott
Emil Ullrich †	Otto Deißmann †	

50 Jahre sind eine kurze Zeit, und doch müßte man, sollten alle Begebenheiten in der Geschichte des Quartetts geschildert werden, ein Buch schreiben. Wir wollen aber nur die Ereignisse aufnehmen, die für das Werden und Bestehen des Sänger-Quartetts richtungsweisend und von ausschlaggebender Bedeutung waren. 1920 wurde im „Schützenhof“ von 11 jungen Männern das Quartett unter der Leitung des Dirigenten Fritz Bücher gegründet. Man gab ihm den Namen „Sänger-Quartett Lorsbach 1920“. Schon nach kurzer Zeit hatte das Quartett seine Daseinsberechtigung. Das Probelokal „Schützenhof“ wurde zu klein, man siedelte nach dem „Lorsbacher Tal“ um.

Die ersten Jahre waren der leichten Muse gewidmet und man besuchte alle örtlichen Veranstaltungen. 1925 sprengte man den Ring der leichten Muse und wagte sich auf Wettstreite und Wertungssingen. Beim ersten Wettstreit in Nordenstadt war der Bann gebrochen. Es wurden jetzt laufend Sängertage, Wertungssingen und Wettstreite besucht. In den Jahren 1927 bis 1933 wurden nicht erwartete Erfolge erzielt. Besondere Beachtung verdient der Wettstreit in Oberbrechen. Hier konnte das Quartett alle 1. Preise erringen, außerdem den Meisterpreis unter 23 Vereinen.

Nach dieser Zeit des beispiellosen Aufstiegs und der schönen Erfolge des Quartetts kam 1933 ein Rückschlag. Die damaligen Machthaber verboten das Quartett in seiner Gesamtheit und Chorleiter Fritz Bücher durfte nicht mehr dirigieren. Veranstaltungen jeglicher Art wurden untersagt. Aber allwöchentlich trafen sich die Sänger beim Skatspiel und dabei wurde eifrig gesungen. Herr Konrektor Ernst Wintermeier, Ffm.-Höchst, übernahm aushilfsweise die Leitung des Quartetts. Nur der aufopfernden Tätigkeit des Vorstandes und des Vereinswirtes Theodor Fuchs und seiner Frau ist es zu verdanken, daß der Verein nicht unterging.

Mit dem Jahre 1938 begann für das Quartett eine neue Epoche des Vereinslebens, es wurde wieder Mitglied im Sängerbund, durfte wieder öffentlich auf-

K **B** *bietet mehr*

Textilien
Schuhe
Hausrat
Geschenkartikel
Kosmetik
Schmuck
... und alles für
Freizeit und Hobby

■
Kriftel am Taunus
direkt an der Autobahn Wiesbaden–Frankfurt

KAUFHAUS BAYERBACH

Bitte -

beachten Sie die
Anzeigen in dieser
Festschrift. Unsere
Inserenten verdienen
Ihre Aufmerksamkeit.

Für scharfen **B**lick
sorgt **KÄPERNICK**
HOFHEIM HAUPTSTRASSE 59

treten, Fritz Bücher bekam erneut die Chorleitung. Wenn auch in dieser Zeit keine besonderen Erfolge zu verzeichnen waren, so waren die Sänger des Quartetts doch überall dort zu finden, wo es galt, dem Chorgesang den Platz zu erhalten, den dieser im deutschen Kulturleben hatte. Die Sänger mit ihrem Dirigenten Bücher waren immer gern gesehene Gäste, ob bei Familienfeiern, Jubiläumsveranstaltungen, bei Besuchen in Krankenhäusern, Winterhilfskonzerten oder Vereinsfesten. Doch die Freude am Wiederaufstieg des Quartetts war nur von kurzer Dauer. Schon zeigten sich die ersten Vorboten der kommenden Katastrophe. Aus der Gesangstunde heraus wurden die Sänger W. Müller, H. Wagner und P. Mühl zur Wehrmacht eingezogen. Die noch zurückgebliebenen Sänger besuchten während der Kriegszeit ihre Gesangstunden regelmäßig bis zum Jahre 1943. Mit fortschreitender Kriegsdauer wurden die Verhältnisse immer verworrener, bis schließlich im Mai 1945 der Krieg sein Ende fand.

Wer wollte gleich nach dem völligen Zusammenbruch den Mut aufbringen, einem Verein beizutreten oder den Verein gar zu führen? Doch die alten Sänger E. Ullrich und W. Müller fanden ihn und scharten das übriggebliebene Häuflein Sänger wieder zusammen. Der ehemalige Dirigent Fritz Bücher fand sich auch gleich bereit, die Leitung wieder zu übernehmen. Da fünf unserer Sänger aus dem Krieg nicht mehr zurückkehrten, mußten junge Sänger gewonnen werden. Man erhöhte die Sängerzahl auf 20, um hierdurch den Nachwuchs zu sichern.

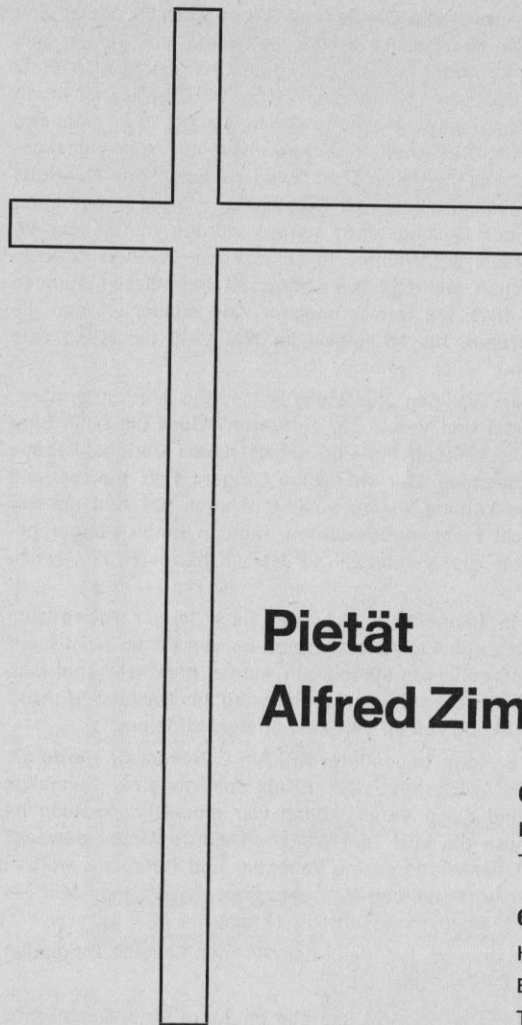
Beim „Bücher-Tag“ 1948 in Langenhain trat man nach langer Pause zum ersten Male wieder öffentlich auf. Ein Ausruhen gab es von da ab nicht mehr für die Sänger vom Quartett, es wurde ständig am Aufbau gearbeitet und man konnte das 30jährige Stiftungsfest mit einem Liedertag im Saalbau „Fuchs“ (Lorsbacher Tal) unter Mitwirkung von elf Vereinen erfolgreich feiern.

Das Jahr 1951 brachte ein Ereignis besonderer Art. Am 2. November wurde die Operette „Im weißen Rößl“ aufgeführt. Der Erfolg machte eine dreimalige Wiederholung notwendig und diese Veranstaltung war eine Glanzleistung im Bestehen des Quartetts. Auch die Lust zum Wettstreit wurde wieder geweckt. Wettstreite in Königstein, Ober-Widdersheim, Vallendar und Rübenach wurden besucht, an zahlreichen Sängertagen und Wertungssingen nahm man teil. Mit Stolz, aber ohne Überheblichkeit können wir heute sagen:

An all diesen Veranstaltungen hat, dank dem Können unseres Dirigenten Bücher, das Quartett Großes geleistet.

Ein schwerer Schicksalsschlag jedoch traf uns alle im Jahre 1955. Der allseits beliebte und verehrte Dirigent Fritz Bücher, der Vater des Quartetts, wurde am 3. April zu Grabe getragen. Mit ihm ging ein Stück Quartett!

Abermals gab es einen Stillstand in der Vereinsarbeit. Unser Sangesbruder Herr Ludwig Ruppert, Görsroth, übernahm aushilfsweise die Leitung des Chores bis zum Jahre 1956. Anschließend verpflichtete man Herrn Toni Herber, Frankfurt a. M., als Chorleiter. Die Erfolge der vergangenen Jahre gaben den



Pietät Alfred Zimmermann

6239 Vockenhausen/Ts.

Hauptstraße 91

Telefon 06198 – 212

6239 Lorsbach/Taunus

Helmut Schäfer

Eppsteiner Straße 8

Telefon 06192 – 74 08

Erd- und Feuerbestattungen · Überführungen im In- und Ausland
Erledigung aller Formalitäten

Sängern wieder Mut und Entschluß, erneut aufzubauen. Wettstreite und Wertungssingen wurden weiter besucht; daneben galt es, die Nachbarvereine bei Konzerten und Liedertagen zu unterstützen, dem Publikum und den treuen Freunden etwas zu bieten, sei es durch Konzerte, Liederabende oder bunte Unterhaltungen.

Im Jahre 1962 übernahm unser Mitglied Ludwig Wagner II. die Gaststätte „Nassauer Schweiz“, die nunmehr als unser Vereinslokal galt, da das seitherige langjährige Vereinslokal „Lorsbacher Tal“ von dem Inhaber Erich Schulze aufgegeben wurde. Herr Toni Herber, der uns durch sein Können zu schönen Erfolgen geführt hatte, stellte uns anheim, einen anderen Chorleiter zu suchen, da er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage sei, die an ihn gestellten Anforderungen zu erfüllen. Unsere Wahl fiel auf Herrn Hans-Peter Jung aus Bleidenstadt. Schon bei der Übernahme machte er uns darauf aufmerksam, daß seine Freizeit bemessen sei und er uns nur eine Probestunde wöchentlich zur Verfügung stellen kann. Aus der Notlage heraus, in der wir uns befanden, waren wir damit einverstanden. Sein Können bewies er dadurch, daß wir unter seiner Leitung beim Gesangswettstreit in Vallendar den 2. Klassenpreis und den Höchsten Ehrenpreis erringen konnten. Doch mußten wir bald einsehen, daß eine Probestunde wöchentlich nicht ausreicht, um an die schönen Erfolge der Vergangenheit anknüpfen zu können. Auf Beschluß des Vorstandes sowie aller aktiven Sänger lösten wir den Vertrag mit Herrn Jung.

Mittlerweile gestaltete sich das Vereinsleben in unserer Heimatgemeinde auf anderer Basis. Quartett und Männergesangsverein legten ihre Gesangsproben zu einer Singgemeinschaft zusammen, das heißt, daß jetzt beide Vereine unter einem Dirigenten ihre Gesangsproben abhalten. Unter der Leitung des Chorleiters Glaßner absolvieren jetzt beide Vereine ihre Gesangsproben und somit hat sich die Dirigentenfrage von selbst gelöst. Die Gesangsproben finden regelmäßig freitags um 20.15 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“, Inh. Lina Schäfer, statt. Seit Januar 1970 werden die Gesangstunden gemeinsam abgehalten.

50 Jahre Sänger-Quartett bedeuten fünf Jahrzehnte Zusammenhalten von Männern verschiedenen Alters mit dem Ziele, im Lied Freude zu finden und durch das Lied Freude zu geben. Dies ist die Bilanz einer Gemeinschaftsarbeit, die jedes einzelne Mitglied auszeichnet. Doch sollen an den Schluß der kurzen Ausführungen Tatsachen gestellt werden, die ein Werturteil in sich selbst tragen. 50 Jahre ist Wilhelm Müller Vizedirigent, 35 Jahre war Fritz Bücher Dirigent, 36 Jahre ist August Bohrmann Schriftführer. Am 1. Januar 1927 übernahm Heinrich Wagner den Vorsitz und ist mit bereits 74 Jahren heute noch aktiver Sänger.

Das Quartett besuchte in den 50 Jahren 25 Preissingen und erzielte dabei: 10 erste Preise, 12 zweite Preise, 9 erste Ehrenpreise, 6 zweite Ehrenpreise, außerdem einen Meisterpreis.

Wir hoffen, daß unserem Jubiläumsfest ein guter Erfolg beschieden ist und wünschen allen Veranstaltungen einen harmonischen Verlauf.

August Bohrmann

Gesucht:

Junge Leute, die etwas werden wollen

Die außer
»schnell Geld verdienen wollen«
auch an später denken und
auf gründliche Ausbildung Wert legen.



Maschinen- Schlosser

ist ein solider Beruf mit Zukunft. Und man kann weit vorwärts
kommen (Auslandsmonteur, Techniker, Ingenieur)

Anmeldung bei:

Adolf Mohr, Maschinenfabrik, 6238 Hofheim

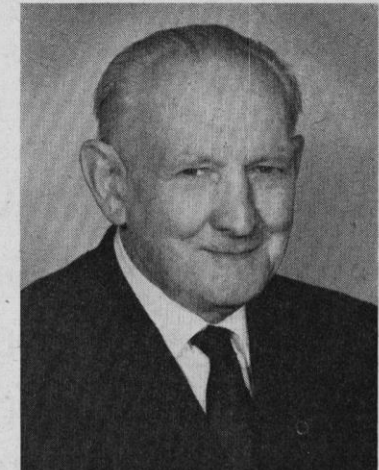
Telefon (06192) 6018 · Postfach 21

50 Jahre treu dem deutschen Lied



Wilhelm Müller

Gründer · Aktiver Sänger und Vize-
dirigent seit 50 Jahren



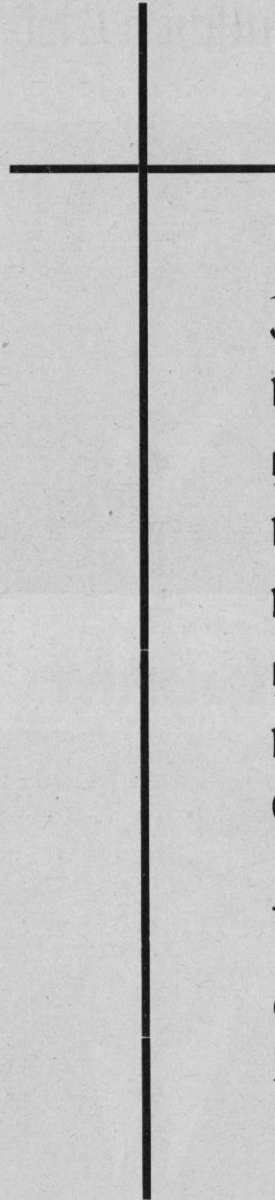
Heinrich Wagner

Ehrevorsitzender
Aktiver Sänger seit 50 Jahren



Karl Hommel

Gründer und aktiver Sänger
seit 50 Jahren



In Ehrfurcht
und Dankbarkeit
gedenken wir
unserer
verstorbenen,
gefallenen und
vermißten
Sangesfreunde!

+

Quartettverein 1920
Lorsbach im Taunus

Vorstand · Ehren-Mitglieder · Festausschuß

Gründer des Quartettvereins 1920

Dirigent: Fritz Bücher †

Karl Bohrmann †	Karl Hommel
Otto Deißmann †	Wilhelm Müller
Heinrich Fuchs	Heinrich Ott
Jakob Fuchs	Emil Schleicher †
Ludwig Fuchs †	Emil Ullrich †
Wilhelm Fuchs	

Ehrenmitglieder

Christian Becker	Karl Müller
August Bohrmann	Wilhelm Müller
Jakob Fuchs	Heinrich Ott
Wilhelm Fuchs	Heinrich Wagner
Karl Hommel	Ludwig Wagner I.
Wilhelm Löber	

Vorstand

Heinrich Wagner	Ehrenvorsitzender
Ludwig Wagner	1. Vorsitzender
Karl Kerth	2. Vorsitzender
Bruno Gandor	1. Schriftführer
August Bohrmann	2. Schriftführer
Lothar Dittmar	1. Kassierer
G. Schemainda	2. Kassierer
Rudolf Brustmann	Archivar
Wilhelm Müller	Beisitzer
Heinz Wagner	Beisitzer

Festausschuß

Willi Fischer, Festvorsitzender	
Ludwig Wagner I.	Heinz Hofmann
Karl Keuth	Christian Becker
Bruno Gandor	Karl Hommel
August Bohrmann	Karl Pfeiffer
Lothar Dittmar	Heinz Wagner
Gerhard Schemainda	Rudolf Brustmann

1949/69



20 Jahre

**Gemeinnützige
Wohnungsbau-
genossenschaft e.G.m.b.H.
Hofheim am Taunus**

Mitgliederverzeichnis Quartettverein 1920

Aktive Mitglieder

1. Tenor

Rudolf Brustmann
Bruno Gandor
Johann Käfferpütz
Wilhelm Müller
Ludwig Wagner II.

1. Baß

Hilmar Förtig
Heinz Hofmann
Karl Pfeiffer
Ludwig Wagner I.

2. Tenor

Hubert Branß
August Bohrmann
Lothar Dittmar
Heinrich Wagner
Reinhold Wagner

2. Baß

Karl Hommel
Karl Kerth
Manfred Pfeiffer
G. Schemainda
Heinz Wagner

Passive Mitglieder

Heinz Augustin
Christian Becker
Lothar Bohrmann
Anton Brum
Horst Becker
Erich Clot
Johann Dietz
Walter Domanski
August Eckert
Fritz Fuchs
Frau Gretl Fuchs
Dieter Fuchs
Karl Faust
Georg Fuchs
H. Feuersänger
Willi Fischer sen.
Willi Fischer jun.
Theo Fischer
Klaus Geisler
Vockenhausen

Bruno Geweninger
Willi Geweninger
Friedel Gumbert
Franz Gundling
Willi Gundling
Henneckes
Manfred Hemmrich
Otto Hettler
Hermann Henkel
Hans Hogeweg
Walter Hähnel
Rudolf Hefter
Walter Hochsattler
Villmar
Heinrich Klein
Albert Kühn
Frau M. Kraus
Herbert Kulossa
Alfred Kampfrat
Erich Kliss

Wir danken

allen Spendern, Freunden und Gönnern,
den am Fest teilnehmenden Vereinen und
der gesamten Einwohnerschaft von Lorsbach
für die bereitwillige Förderung
unseres Jubelfestes.

*

Besonderen Dank

sagen wir allen Inserenten unserer Festschrift
für die Erteilung eines Anzeigenauftrages.
Dank dieser Unterstützung ist es uns möglich
geworden, eine Jubiläumsschrift
als bleibende Erinnerungsgabe herauszugeben.

*

Wir bitten

alle Mitglieder und Gäste, die inserierenden
Firmen bei ihren Einkäufen und Besuchen
zu berücksichtigen.

Der Festausschuß

Willi Krug
Hofheim
Werner Kräckmann
Helmut Löber
Wilh. Löber
Franz Mainberger
Eppstein
Karl Müller
Ewald Meester
Wildsachsen
Ludwig Müller
Herbert Müller
A. Ohlenschläger
Ernst Ott
Klaus Prusko
Peter Pokorny
Waldemar Plotz
Jürgen Rotter
August Rühl
Walter Sorg
Frau Lina Schäfer
Horst Schäfer
Eppstein

Helmut Schäfer
Erich Schulze
Hans Schwägerl
Ferdinand Scholz
Karl Teichert
Karl-Heinz Teichert
Karl Ullrich
Christian Ullrich
Hermann Ullrich
Dieter Weiß
Jürgen Walch
Heinrich Wolf
Reimund Wolf
Hans Konrad Wirtz
Helmut Winkler
Hermann Winkler
Willi Walther
Karl Wagner
Frau Friedl Wagner
Hans Wörsdorfer
Adolf Zieres I.
Alfred Zimmermann
Vockenhausen

**Wir kennen
einen
zuverlässigeren Weg,
Ihr Geld
zu vermehren!**



Keine Experimente: Das Sparkassenbuch ist die Grundlage jeder Vermögensbildung, aber auch ein „Notnagel“. Sind Sie bereit, das Geld für längere Zeit festzulegen, gibt es höhere Zinsen. Besonders hohen Gewinn ohne Kursrisiko bietet der Sparkassenbrief. Auch durch Geldanlagen in Wertpapieren können Sie gute Erträge erzielen. Vielleicht sind noch die verschiedenen Zwecksparkformen, wie Heiratssparen, Junghandwerker- und Jungkaufleutesparen, das Wohnbausparsparen und Versicherungssparen

für Sie von Interesse. In allen Fällen zahlt der Staat beim Abschluß eines Prämiensparvertrags zusätzlich eine Prämie zwischen 20 und 42% der Sparsumme. Bitte fragen Sie uns, wir schneiden Ihnen eine „maßgerechte“ Geldanlage. Weit über 600.000 Sparkonten beweisen, daß wir Erfahrung in diesen Dingen haben. Als Sparkasse mit dem größten Zweigstellennetz in Hessen und Rheinland-Pfalz erreichen Sie uns ortsnahe an rund 700 Stellen in Stadt und Land.

**NASSAUISCHE
SPARKASSE**



Druckerei Georg Kranz & Sohn

6201 Massenheim/Main-Taunus

Fernruf: 06145 – 7124

BUCHDRUCKEREI
OFFSETDRUCKEREI
BUCHBINDEREI

Wir halten Schritt mit dem technischen
Fortschritt im graphischen Gewerbe
und erfüllen damit die Wünsche und
Ansprüche unserer Kundschaft.

Mit der Einrichtung einer Offsetdruckerei
sind wir leistungsfähiger und
rationeller geworden.

Bitte fragen Sie bei uns an, wir senden Ihnen gerne Muster
und Preisangebot.

Ehrenausschuß zum 50jährigen Jubiläum

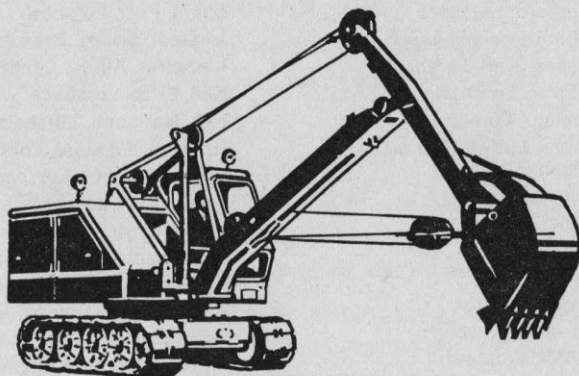
Vorsitzender des Ehrenausschusses: Ludwig Kräckmann sen.

Appel, Emil, Lorsbach	de Graff, John, Lorsbach
Johanna Bücher Ww., Lorsbach	Haasen, Wilhelm, Kelkh.-Münster
Büttner, Hans, Lorsbach	Hefter, Rudolf, Lorsbach
Boller, Jakob, Lorsbach	Hambel, Karl, Lorsbach
Borschuß, Alexander, Lorsbach	Hogeweg, Hans, Lorsbach
Bochmann, Gerd, Lorsbach	Hommel, Karl II., Lorsbach
Bohrmann, Lothar, Lorsbach	Heyer, Willi, Lorsbach
Bellgardt, Hans, Lorsbach	Heim, Franz, Vockenhausen
Becker, Georg, Lorsbach	Hahn, Max, Lorsbach
Bückart, Willi, Lorsbach	Hoheisel, Harry, Lorsbach
Below, Karl, Lorsbach	Hochsattler, Kurt, Lorsbach
Cerny, Rudolf, Lorsbach	Hamburger, Günter, Lorsbach
Däubel, Albert, Lorsbach	Hahn, Karl-Heinz, Lorsbach
Dittrich, Martin, Lorsbach	Jeck, Günther, Lorsbach
Dietrich, Gerhard, Lorsbach	Illgen, Fritz, Lorsbach
Dambach, Emil, Vockenhausen	Ickstadt, Georg, Bremthal
Eddigenhausen, Karl, Lorsbach	Kampfrat, Alfred, Lorsbach
Eiermann, Ernst, Lorsbach	Kliß, Erich, Lorsbach
Fuchs, Hermann, Lorsbach	Kliß, Hermann, Lorsbach
Fuchs, Wilhelm, Ludwig, Lorsbach	Dr. Kern, Edmund, Lorsbach
Fuchs, Hermann, Hofheim	Kraus, Günther, Lorsbach
Fuchs, Dieter, Lorsbach	Kraus, Karl, Lorsbach
Fuchs, Lorenz, Lorsbach	Kraus, Erich, Lorsbach
Fuchs, Georg, Lorsbach	Kräckmann, Ludwig, Lorsbach
Fuchs, Gretl, Lorsbach	Kräckmann, Willi, Lorsbach
Fuchs, Heinz, Lorsbach	Kräckmann, Hermann, Lorsbach
Fischer Willi sen., Lorsbach	Kräckmann, Werner, Lorsbach
Fischer, Robert, Lorsbach	Dr. Knab, Heinz, Lorsbach
Fischer, Theo, Lorsbach	Kaufmann, Lina, Lorsbach
Flenner, Norbert, Lorsbach	Kathrein, Anny, Lorsbach
Faust, Karl, Lorsbach	Kathrein, Gerhard, Lorsbach
Ficker, Adolf, Lorsbach	Kern, Roland, Offenbach
Fein, Wilhelm, Wallau	Kramer, Hans, Lorsbach
Fritz, Hermann, Lorsbach	Kräuter, Karl, Lorsbach
Gumbert, Willi, Lorsbach	Kühn, Hans, Lorsbach
Gumbert, Friedel, Lorsbach	Korb, Luise, Lorsbach
Geyer, Willi, Lorsbach	Lederer, Bruno, Lorsbach
Gottschalk, August, Lorsbach	Löber, Johann, Lorsbach
Geisler, Claus, Vockenhausen	Lauer, Nick, Lorsbach



Gottfried Zierlinger

Straßen - Kanal - Wasserleitungsbau
und maschinelle Erdarbeiten



6239 LANGENHAIN / TAUNUS

Hauptstraße 2 · Telefon 06192 / 85 93

Ehrenausschuß zum 50jährigen Jubiläum

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------|
| Lehr, Hermann, Lorsbach | Schäfer, Horst, Eppstein |
| Leistner, Franz, Lorsbach | Schäfer, Helmut, Lorsbach |
| Müller, Willi, Lorsbach | Schäfer, Karl II., Lorsbach |
| Mayer, Emil, Lorsbach | Schneider, Gerhard, Lorsbach |
| Maus, Karl, Lorsbach | Schmitzler, Hans, Lorsbach |
| Matthes, Friedrich, Lorsbach | Schlick, Walter, Lorsbach |
| Mauer, Kurt, Lorsbach | Schmitt, Rudi jr., Lorsbach |
| Marx, Hermann, Lorsbach | Scholz, Ferdi, Lorsbach |
| Mauer, Rudolf, Eppstein | Urban, Werner, Lorsbach |
| Mager, August, Görsroth | Ullrich, Karl I., Lorsbach |
| Meser, Karl, Lorsbach | Ullrich, Karl II., Lorsbach |
| Mager, Albert, Strinz-Magarete | Ullrich, Rudolf, Lorsbach |
| Melchior, Heinrich, Lorsbach | Volkmar, Gustav, Lorsbach |
| Ohlenschläger, Werner, Lorsbach | Vatter, Ewald, Lorsbach |
| Ohlenschläger, Fritz, Lorsbach | Vogel, Willi, Lorsbach |
| Obenauf, Willi, Lorsbach | Wick, Heinrich, Lorsbach |
| Pfeiffer, Willi, Lorsbach | Wick, Karl, Lorsbach |
| Pradt, August, Lorsbach | Wörsdorfer, Hans, Lorsbach |
| Plöcker, Wilhelm, Eppstein | Wüst-Zingraf, Margarete, Lorsb. |
| Retzer, Jean, Lorsbach | Westenberger, Ludwig, Lorsbach |
| Roth, Walter, Lorsbach | Wirz, Hans, Lorsbach |
| Rühl, August, Lorsbach | Weimar, Karl, Lorsbach |
| Ramelow, Hermann, Lorsbach | Weimar, Paul, Lorsbach |
| Rotter, Irene Marianne, Lorsbach | Winkler, Helmut, Lorsbach |
| Reif, Friedel, Eppstein | Wermund, Theobald, Lorsbach |
| Sorg, Walter, Lorsbach | Webner, Oskar, Lorsbach |
| Sangmeister, Lothar, Lorsbach | Wasner, Ludwig, Lorsbach |
| Selzer, Otto, Lorsbach | Walther, Willi, Lorsbach |
| Dr. Scheller, Ernst, Lorsbach | Wagner, Friedel, Lorsbach |
| Schleicher, Friedel, Lorsbach | Wagner, Richard, Lorsbach |
| Schleicher, Karl, Lorsbach | Zieres, Adolf, Lorsbach |
| Schlaudt, Hans, Lorsbach | Ziegler, Rudolf, Lorsbach |
| Schäfer, Erich, Lorsbach | Zimmer, Wolfgang, Eppstein |
| Schäfer, Lina, Lorsbach | Zimmermann, Alfred, Vockenh. |

Fünfzig Jahre sind eine lange Zeit...

Fünfzig Jahre haben die Sänger des Quartettvereins 1920 gemeinsam gesungen – wie die hunderttausende Sänger und Sängerinnen im Deutschen Sängerbund.

- Sie haben oft zur eigenen reinen Freude gesungen.
- Sie haben aber auch bei vielen ernsten und heiteren Anlässen zur Erbauung und Freude ihrer Mitmenschen ihre Lieder angestimmt.
- Daran sollte man in den Tagen des 50 jährigen Jubiläumsfestes ganz besonders denken –
- ... **und die bedeutsame Frage stellen:**
- Gibt es nicht eine allgemeine Verpflichtung, die Gemeinschaft unserer Chöre zu erhalten und zu fördern?
- Diese Frage stellen, heißt sie zu bejahen! Wir können und dürfen unsere Chöre nicht dem Geist der Massenmedien und der Technik opfern –
- Wir werden auch in Zukunft unsere Sänger und ihre Vereine brauchen –

Denkt daran, ehe es zu spät ist!

Aus vergangenen Tagen

Mitten im tiefen Tale, von Bergen und Wäldern umschlossen, liegt Lorsbach, der Mittelpunkt der sogenannten „Nassauischen Schweiz“. Der Frankfurter Dichter Friedrich Stolze schrieb bei einer Wanderung durch die stillen Taunuswälder das so wenig bekannte Gedicht über Lorsbach:

„Dörfchen wie malerisch liegst du am Pfad,
Mühle wie prahlerisch rauscht dir's vom Rad,
Kirchlein wie bäuerlich bist du gebaut,
Glöcklein wie feierlich klinget dein Laut!“

Die Mühlen, Weiden und der rauschende Gebirgsbach haben dem Dörfchen in grauer Vorzeit den Namen gegeben: **Larezbach** = Weide am Bach. Bereits im Jahre 934 erscheint in einer alten Urkunde des Klosters Bleidenstadt das Vorwerk Larezbach am Ostende des Königsgaues. Das königliche Vorwerk wurde im Jahre 995 vom König Otto III. dem Kloster Bleidenstadt zum Geschenk gemacht.

Aus Larezbach wurde Lorschbach und später Lorsbach.

Das Vorwerk, eine vorgermanische oder keltische Fliehburg aus der Römerzeit, ist noch gut erhalten und heißt heute noch die „Alte Burg“. Im frühen Mittelalter wechselte Lorsbach oft den Besitzer. Im Jahre 1000 herrschten die Herren von Bolander als Vögte über den Ort. Dann kam der Besitz, mit seinen großen Wäldern, Weiden und Weinbergen, an die Edlen von Eschborn, dann an die Herren von Kronberg.

1442 kauften die Herren von Eppstein die ganze Vogtei und wurden damit auch die Herren von Lorsbach und des gesamten Ländchens, welches sie dann wieder im Jahre 1492 für 64 000 Gulden an den Landgrafen von Hessen verkauften. Lorsbach wurde hessisch und fiel 1624 endgültig an Hessen-Darmstadt. Da der damalige Herrscher sich zur Lehre Luthers bekannte, wurde auch in Lorsbach die Reformation eingeführt.

Der Ort, dessen Bewohner es in den langen Friedensjahren zu einem gewissen Wohlstand gebracht hatten, zählte jetzt ungefähr 50 Familien und hatte ein eigenes Untergericht. Ein großer Teil der Einwohner waren Handwerker. Vier in der Nähe des Dorfes befindliche Schleifmühlen der Eisenindustrie gaben einen guten Verdienst. Die sonnige Lage der steilen Berghänge und das milde Klima bewirkten, daß sich der Weinbau immer mehr ausbreitete. Anfang des 17. Jahrhunderts wurden von den ungefähr 200 Einwohnern über 100 Morgen Wingerte angebaut.

ELEKTRO-WILKE

ELEKTROTECHNISCHES BÜRO

plant · installiert · betreut

Elektro - Nachtspeicherheizungen

Elektro - Fußbodenspeicherheizungen

Eppstein/Ts. · Hauptstr. 77 · Tel. 0 61 98 – 3 34

Fischbach/Ts. · Tel. 0 61 95 – 46 98

1 Stunde Lieferzeit!

Hier können Sie sparen!

Auch der weiteste Weg lohnt sich.

Ihre Garderobe tadellos gereinigt · mit Faserschutz
und Appretur · tragfertig maschinell gebügelt.

Pulli —,70 Jackett 1,80 Hose 1,80 Kleid 2,40 Mantel 3,90

SOFORT-REINIGUNG

Ffm.-Höchst · Emmerich-Josef-Straße 22 · Telefon 31 29 37
(frühere Luna-Lichtspiele)

Der altbekannte

Gasthof »Zum Taunus«

Ist modern, behaglich und bequem eingerichtet.

Zentralheizung · Bad im Hause · Zimmer zusätzlich mit
warmen/kaltem Wasser · Liegewiese · Liegestühle

Herrliches Gartenrestaurant direkt am Lorsbach.

Alles, was zu einer guten Erholung erforderlich ist,
wird jedem Gast geboten. Behaglich eingerichtete
Gasträume, erstklassige Verpflegung, stets eigene
Schlachtung, Spezialitäten, Apfelweinkelerei.

Konferenzzimmer · **Moderner Gesellschaftssaal** für
ca. 80 Personen bei freier Tanzfläche. Besonders ge-
eignet für **Betriebsausflüge** und andere gesellschaft-
liche Veranstaltungen · Garage · Parkplatz · Das
ganze Jahr geöffnet.

Es ladet freundlichst ein

Familie Winkler-Aül

In behaglicher Ruhe lebten unsere Vorfahren dahin, als im Jahre 1618 der 30jährige Krieg mit all seinen Schrecken über unsere Heimat hereinbrach und das Land zwischen Main und Lahn fast zur Wüste machte. Ununterbrochen zogen bald Schweden, bald Kaiserliche durch das stille Waldtal und raubten und mordeten wie sie nur konnten. Die Pest zog durchs Land und raffte noch viele dahin, die die zügellosen Mordbuben übrig gelassen hatten. Im Jahre 1637 zählte Lorsbach noch 12 Kinder und 23 alte und kranke Einwohner.

Am Ende des Krieges, 1648, lagen Dreiviertel aller Gehöfte in Schutt und Asche. Der Ort war fast ausgestorben. Über 100 Jahre gingen dahin, bis sich Lorsbach wieder einigermaßen von den Verwüstungen und Schrecken des furchtbaren Völkermordens erholt hatte.

Im Jahre 1768 wurde an der Stelle, wo die alte 1551 erbaute Kirche stand, der Grundstein zu einer neuen Kirche gelegt, welche bis in die heutige Zeit erhalten blieb.

Im Jahre 1800 war die Bevölkerung wieder auf 240 Einwohner angewachsen. Um die Jahrhundertwende wurde die lange Friedenszeit wieder jäh unterbrochen. Die Heere der französischen Revolution und des großen Korsen zogen raubend und plündernd von Ort zu Ort. 1803 kam Lorsbach zu Nassau. Schwere Zeiten kamen für seine Bewohner. Da Nassau zum Rheinbund gehörte, mußte es Napoleon auf allen Schlachtfeldern Europas Hilfstruppen stellen. Auch drei junge Lorsbacher kämpften im fernen Spanien an der Seite des Imperators. In den darauf folgenden Befreiungskriegen 1813–1815 steigerten sich die Leiden der Zivilbevölkerung bei dem Rückzug der Franzosen und dem Durchmarsch der Russen, Preußen und Österreicher wieder ins Unermeßliche. 1815 kämpft Nassau an der Seite der Alliierten gegen Napoleon. Drei Lorsbacher – Kräckmann, Kliss und Hambel – nahmen an der Schlacht bei Waterloo teil.

Dann kommen wieder lange Jahre des Friedens. Als einen Segen empfanden die Einwohner eine in diesen Tagen im Steinklingen, am Fuße des Waltersteins, zu Tage getretene Heilquelle. Dieselbe wurde aber, wie die Chronik berichtet, nach einigen Jahren von der Konkurrenz wieder zum Versiegen gebracht.

Ohne große Ereignisse ging das Rad der Zeit über das im tiefen Tale schlummernde Lorsbach hinweg. Die Bewohner trieben Landwirtschaft und einen immer mehr zurückgehenden Weinbau. Am Schwarzbach klapperten die Mühlen. 1845 wurde in der „Kräckmannsmühle“ eine Wollspinnerei gegründet und gab dem auf 380 Einwohner angewachsenen Dorf einigen Verdienst. Ende der 50er Jahre entstand in der sogenannten „Trutzmühle“ eine Gerberei, der Grundstock der später so blühenden Lederindustrie.

Durch den Bau der Landstraße von Hattersheim durch das Lorsbachtal zur Lahn 1864 – 1868 kam Lorsbach aus seiner Abgeschiedenheit heraus. Mit dem Bau der Bahnlinie Frankfurt – Limburg 1872 – 1876 und der Gründung einer leistungsfähigen Lederfabrik 1881, welche schon innerhalb von 10 Jahren 120 Arbeiter beschäftigte, änderte sich schlagartig das Leben in Lorsbach.

Polstermöbel und Innendekoration

Karl Kugler

Über 30 Jahre Meisterbetrieb

Gardinen · Moderne Bodenbeläge · Teppiche · Jalousien
Tapeten · Farben in allen Preislagen

6239 Lorsbach im Taunus · Hofheimer Str. 27 · Tel. 06192 – 7596

Herzlich willkommen zu Ihrem Einkauf

im Haus der großen Auswahl
der Qualitätswaren
der kleinen Preise · des großen Kundendienstes

Josef Förtig

Lebensmittel · Drogerie · Am Bahnübergang

Willi David

Rundfunk-Ingenieur

Elektro · Radio · Fernsehen
Gegründet 1924
Eigene Reparatur-Werkstatt
45 jährige Erfahrung

Lorsbach im Taunus · Hofheimer Str. 11
Telefon 06192 – 5190



Bäckerei · Konditorei

Rudolf Hefter

Bekannt für beste Qualität

Gute Parkmöglichkeiten

Lorsbach im Taunus · Hauptstraße 17 · Telefon 06192 – 7397

1879 gründeten sangesfreudige Männer den Gesangverein „Sängerbund“ und 1883 den Gesangverein „Frohsinn“. 1885 erfolgte die Gründung des Turnvereins.

Die Einwohnerschaft wuchs sprunghaft und hatte um die Jahrhundertwende bereits die Zahl 800 erreicht und erhöhte sich bis 1914 auf ungefähr 1350.

Die Lederindustrie stand in nie mehr erreichter Blüte. In fünf Lederfabriken fanden 500 Arbeiter und Angestellte lohnende Beschäftigung. Die Gemeindefinanzen waren in bester Ordnung und Wohlstand herrschte überall. Diesem beispiellosem Aufstieg setzte der 1. Weltkrieg ein jähes Ende. Nach demselben konnte sich die Lederindustrie nie mehr so richtig erholen. Wichtige Auslandsmärkte waren verlorengegangen. Aus der Industriegemeinde wurde immer mehr eine Wohnsitzgemeinde. Die Einwohner fanden ihre Beschäftigung in Frankfurt, Höchst oder Wiesbaden.

Lähmte auch in den schweren Nachkriegsjahren die ungeheure Arbeitslosigkeit alles Leben, so wurde doch mit der Energie der aus dem Krieg zurückgekehrten Jugend manches Neue geschaffen. So wurde 1920 das „Sängerquartett“ gegründet, welches in diesen Tagen sein goldenes Jubiläum feiern kann.

Die letzten 50 Jahre sind schon so oft beschrieben worden und der lebenden Generation noch in Erinnerung, als daß sie hier noch einmal erwähnt werden müssen.

Die furchtbaren Bombennächte und die Unsicherheit, Rechtlosigkeit und Not der Jahre nach dem 2. Weltkrieg sind noch nicht vergessen. Über 600 Vertriebene und Evakuierte haben sich in Lorsbach gut eingebürgert und fühlen sich als alte Lorsbacher.

Lorsbach hat jetzt 2700 Einwohner. Neben einem modernen Gemeindezentrum entstand manches Neue, so daß die Bevölkerung auf keine Annehmlichkeiten der neuen Zeit verzichten muß.

Trotz aller Not und mancher Rückschläge blieb Lorsbach mit seinen Wäldern, Tälern und Schluchten – genannt die „Nassauische Schweiz“ – ein von Ausflüglern und Fremden gern besuchter Erholungsort, ein von Natur und Klima ganz besonders bevorzugtes Fleckchen Erde. Und so wollen wir schließen mit der letzten Strophe des Lorsbacher Gedichtes:

„Gerne der Stadt entfliehen möchte ich hierher,
Und an ein Heimwärtsziehen dächte ich nicht mehr,
Wird dort das Häuschen klein mir zum Geschenk
Und ein süß' Mägdelein, das ich mir denk!“

Robert Fischer

Willy Pfeiffer

Textil- und Kurzwaren
Lorsbach im Taunus · Hauptstraße 1

Annahmestelle der Großwäscherei und Chemisch-Reinigung
Dietrich · Bad Soden
Meisterbetrieb
Ausgezeichnet mit dem Gütezeichen

Schwanen-Apotheke

am Schwarzbach
Apothekerin Karin Bäckmann



Hofheim am Taunus · Bleichstraße 4 · Telefon 0 61 92 – 2 11 33

K. Mayer

Motorräder · Fahrräder
Nähmaschinen · Kinderfahrzeuge
Kundendienst

Lorsbach im Taunus · Münsterer Straße 1



Reifen-Eyring

Groß- und Einzelhandel
Montage und Auswuchtservice
Lieferung von Neureifen aller Art
Landwirtschaftsreifen
Felgen
Gebrauchtreifen für LKW und Landwirtschaft

Hofheim im Taunus · Lorsbacher Str. 11 · Telefon 061 92 – 74 33

Allgemeines Festprogramm

Sonntag, den 28. Juni 1970

8.30 Uhr: Festgottesdienst in der evangelischen Kirche
10.00 Uhr: Festgottesdienst in der katholischen Kirche
11.00 Uhr: Totenehrung am Ehrenmal (Alter Friedhof)
16.00 Uhr: **Festakt** im Saalbau „Zum Löwen“

Freitag, den 3. Juli 1970

20.00 Uhr: **Großer bunter Abend** im Festzelt

Programmgestaltung: Südwest-Starparade

Mitwirkende Künstler:

Franzl Lang

Der unumstrittene deutsche
Jodlerkönig

4 Brados

Bekanntes Gesangs-, Schau- und
Instrumental-Quartett

Trio Petras

Spitzenleistungen moderner
Parterre-Akrobatik

Tex Giwons-Show

Meisterliche Rodeo-Spiele

Anschließend **Tanz** mit der **Tanzkapelle »Edelweiß«**

Les Bellinis

Eine akrobatische Sinfonie in Weiß,
mit Coreen, der Elastic-Königin

Stupsi

Das übermütige Zebra

8 Rondellis

Europas schönste und größte Schau
auf rollenden Rädern

Kurt Robani

Der bekannte Ansager und
Humorist

Samstag, den 4. Juli 1970

15.00 Uhr: Einweihung des Apfelweinbrunnens mit Platzkonzert
(am Gemeindezentrum)

20.00 Uhr: **Fest-Kommers** im Festzelt

Mitwirkende:

Der gastgebende Verein

MGV. »Liederkrantz« 1861 Kelkheim

MGV. »Brüderlichkeit« Neuenhain

Gesangverein »Liederkrantz« Flörsheim

Sängervereinigung 1845/61 Eppstein

MGV. »Apollo« Neuenhain

MGV. 1869 Wiesbaden-Igstadt

Anschließend **Tanz**

Bank für Jedermann

Unsere neue **kostenlose** Dienstleistung:

Sparen mit Unfallschutz

Nähere Auskunft am Schalter Ihrer

Genossenschaftsbank Kriftel - Lorsbach

Ihren Führerschein

bei der

Fahrschule Denzer & Härtel
Vockenhausen

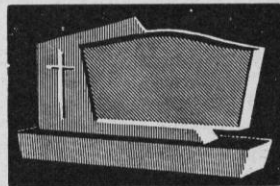
Neu: jetzt auch Wagen mit Automatic

Auskunft und Annahme bei Herrn **Wolfgang Meier**
Fahrräder · Münsterer Straße · Telefon 5122



Änne Gumbert
Textilien

Lorsbach im Taunus · Hofheimer Straße 10 · Telefon 5550



Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus
Natur- und Kunststein,
Marmor, Eternit-Schiefer.

Rudi Schmitt jr.
Steinmetzmeister

Lorsbach im Taunus · Bornstraße 30-32 · Telefon 06192-5981
und Kelkheim Zentralfriedhof

Sonntag, den 5. Juli 1970

7.30 Uhr: Preisrichter-Besprechung im Gemeindezentrum

8.00 Uhr: **Punkt-Wertungssingen** im Festzelt
Begrüßungschor: MGv. 1879 Lorsbach/Quartettverein 1920
Ausführliches Programm siehe Seite 39 und 41

14.00 Uhr: **Freundschaftssingen** im Festzelt
Ausführliches Programm siehe Seite 45

18.00 Uhr: Preisverteilung im Festzelt

19.00 Uhr: **Festball**

Montag, den 6. Juli 1970

9.30 Uhr: **Großer Frühschoppen**
mit Unterhaltungsprogramm
im Festzelt (Eintritt frei)
Mitwirkender Verein: MGv. 1879 Lorsbach

15.00 Uhr: Kinderbelustigung

20.00 Uhr: **Tanz und Festausklang**

A111
AUTOBIANCHI

1438 ccm. 70 PS.
Frontantrieb. Spitze
über 155 km/h. 4 Türen.
4 Scheibenbremsen
mit Servounterstüt-
zung. Drehzahlmesser
und vieles mehr.
Der Preis: DM 7881,-.



Autobianchi-Direkthändler **E. Starck & Co.**

Fahrschule E. Starck

Hofheim/Taunus · Lorsbacher Straße 13 · Ruf: 06192/5701

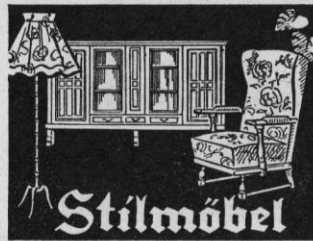


GLASEREI · FENSTERBAU · BILDEREINRAHMUNG

6238 HOFHEIM/TAUNUS

Lorsbacher Straße 11 · Telefon 06192 – 5514

Möbel vom Fachmann!



zeitlos schön

Wir bieten:

Große Auswahl

Schlafzimmer · Wohnzimmer

Küchen · Einbauküchen

Polstermöbel · Jugendzimmer

Einzelmöbel

Gardinen einschließl. Montage

Gebrauchte Möbel nehmen wir
in Zahlung

Teilzahlung möglich

Besichtigung jederzeit

MÖBEL-DÄUBEL

Lorsbach im Taunus · Ortsmitte, direkt an der Brücke

Telefon 06192 – 5990

Punkt-Wertungs-Singen

Sonntag, den 5. Juli 1970, 8.00 Uhr, im Festzelt

Klasse 1a

1. **Sängervereinigung Bad Soden a. Ts.** 35 Sänger
Vorsitzender: Karl Zengeler / Dirigent: Wolfgang Hauck
Chor: Ewigkeit Paul Zoll
Volkslied: Wenn die Bettelleute tanzen Kurt Hessenberg
2. **Männergesangsverein „Sängerlust 1891“ Niederjosbach** 40 Sänger
Vorsitzender: Ewald Kilb / Dirigent: Eberhard Osterer
Chor: Die Zeit Hermannjosef Rübben
Volkslied: Antonia Bernhard Weber
3. **Gesangsverein „Liederkrantz 1860“ Kriftel** 40 Sänger
Vorsitzender: Walter Eberth / Dirigent: Ernst Mencke
Chor: Meine Seele trinkt Gottes Licht Willy Giesen
Volkslied: Der trunkene Seemann Wilhelm Heinrichs

Klasse 1b

1. **Männergesangsverein „Germania 1889“ Bremthal** 45 Sänger
Vorsitzender: Günter Schmidt / Dirigent: Karl Reinhard
Chor: Gesang zum Licht Kurt Lißmann
Volkslied: Ging ein Weiblein Nüsse schütteln . . . Kurt Lißmann
2. **Sängervereinigung Görsoth I. Ts.** 40 Sänger
Vorsitzender: Hermann Schäfer / Dirigent: Chordirektor Hans Peter Jung
Chor: Räder rollen Wolfgang Lüderitz
Volkslied: Wer recht in Freuden wandern will . . .
3. **Männergesangsverein „Tanusliederzweig“ Altenhain** 40 Sänger
Vorsitzender: Kurt Gottschalk / Dirigent: Wolfgang Hauck
Chor: Mondnacht auf dem Turm Bruno Stürmer
Volkslied: Das verlorene Liebchen Anton Dvorak

Uhren
Schmuck
Bestecke
Trauringe

Nur aus dem Fachgeschäft

K. LERNER

Hofheim/Taunus

Hauptstraße 70

Telefon 06192-6603

EXPRESS
REINIGUNG



CHEMISCHE REINIGUNG

FRENZEL

Hofheim/Taunus

Hauptstraße 7

Telefon 06192-6757

Schnell · Gut · Preiswert

3 Generationen

Bauspenglerei und Installationen

**Willi Klopprogge
und Sohn**

Hofheim/Taunus

Fichtestraße 23

Sanitäre Anlagen

Herde · Öfen · Gasheizungen



ARAL-TANKSTELLE

Harald Hartmann

Hofheim/Taunus

Hattersheimer Straße

Telefon 06192-8322-6612

Kfz.-Reparatur

Abschleppdienst

Pannenhilfe · Tag und Nacht

Vermittlung von Neu- und

Gebrauchtwagen

Punkt-Wertungs-Singen

Sonntag, den 5. Juli 1970, 8.00 Uhr, im Festzelt (Fortsetzung v. Seite 39)

Klasse 2

1. Chorvereinigung 1864 e. V. Fischbach

28 Sänger

Vorsitzender: Erich Wichmann / Dirigent Manfred Krissel

Chor: Empor aus Nacht Hermann Ophoven

Volkslied: Wohlauf in Gottes schöne Welt Rudolf Desch

2. Gesangverein „Liederkrantz“ 1873 Münster

30 Sänger

Vorsitzender: Heinrich Müller / Dirigent: Heinz Krämer

Chor: Zigeunerweise Rudolf Desch

Volkslied: Jascha spielt auf Wilhelm Heinrichs

3. Gesangverein „Sängerlust“ Frankfurt-Sindlingen

25 Sänger

Vorsitzender: Karl Rühl / Dirigent: Michael Starke

Chor: Liebe im Herzen Anton Dvorak

Volkslied: Rosmarie

4. Volkschor Kronberg i. Ts.

25 Sänger

Vorsitzender: August Knecht / Dirigent: Karl Kümmel

Chor: Das schönste Wort Quirin Rische

Volkslied: Weiß mir ein Blümlein blau Adolf Clemens

5. Männerquartett „Liederkrantz“ Frankfurt-Höchst

22 Sänger

Vorsitzender: Georg Weiß / Dirigent: Fritz Herbert

Chor: Hymnus an den Gesang Aysslinger

Volkslied: An den Frühling Franz Schubert

Reihenfolge des Punkt-Wertungssingens:

1.: Klasse 2

2.: Klasse 1b

3.: Klasse 1a



HOFHEIM/TS. · Weilbacher Straße · Tel. (06192) 3604 u. 3141

Ihre  Werkstatt



Zentrale Wallau · Telefon: 06122 - 2022

Büro in Wiesbaden: Marktplatz 5 · Telefon 06121-374521

Büro in Frankfurt: Kornmarkt 6 · Telefon 0611-282745

Ferienreisen in fast alle Urlaubsgebiete.
Ausgesucht schöne und preiswerte Kurzreisen
und Tagesfahrten.

Wir vermitteln Bus-, Bahn-, Flug- und Schiffsreisen. Wir stehen allen Organisationen, Betrieben, Vereinen, Schulen und Behörden für Stadtfahrten, Transfers, ein- und vieltägigen Auslandsfahrten zu günstigen Bedingungen zur Verfügung. Erstklassig ausgerüstete Omnibusse neuester Baujahre in allen Größen (17–62 Plätze).

Freundschafts-Singen

Sonntag, den 5. Juli 1970, 14.00 Uhr, im Festzelt

1. **MGV. „Deutsche Eiche“ Wildsachsen** 25 Sänger
Vorsitzender: Winfried Mai / Dirigent: Anton Frey
Chor: Wir geh'n dahin Otto Mittelbach
Volkslied: Ich wollt', daß ich ein Jäger wär' . . . Hans Kracke
2. **Männerchor „Concordia“ 1844 e. V. Hofheim** 25 Sänger
Vorsitzender: Alfred Fischer / Dirigent: Hans-Josef Jakobs
Chöre werden bekanntgegeben
3. **Männergesangsverein 1844 Langenhain** 25 Sänger
Vorsitzender: Horst Völker / Dirigent: Toni Herber
Chöre werden bekanntgegeben
4. **MGV. „Eintracht“ Kröftel i. Ts.** 20 Sänger
Vorsitzender: Walter Schiffer / Dirigent: Arthur Buches
Chöre werden bekanntgegeben
5. **MGV. „Eintracht“ Ehlhalten** 30 Sänger
Vorsitzender: Otmar Weber / Dirigent: Winfried Heinke
Chöre werden bekanntgegeben
6. **Gesangsverein »Sängerbund« 1851 Vockenhausen i. Ts.** 30 Sänger
Vorsitzender: Franz Rauch / Dirigent: Anton Frey
Chöre werden bekanntgegeben
7. **Gesangsverein „Liederkrantz“ 1875 Bremthal** 45 Sänger
Vorsitzender: Hermann Rudolph / Dirigent: Bernhard Glaßner
Chöre werden bekanntgegeben
8. **MGV. „Taubenblick“ Niederjosbach** 35 Sänger
Vorsitzender: Wilhelm Fritz / Dirigent: Wolfgang Hauck
Chöre werden bekanntgegeben



Vereins-, Betriebs- und Gesellschaftsfahrten

Omnibusbetrieb

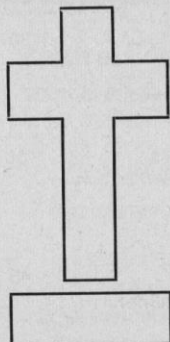
BERNHARD MESTER

Ihre eigenen Reisevorschläge werden jederzeit gerne ausgeführt.

Wildsachsen/Ts. · Fernsprecher (0 61 98) 4 54

Stein-Bildhauerei

RUDOLF SCHMITT SEN.



Fachgeschäft für:

Grabdenkmäler · Fensterbänke

Treppenstufen · Torpfosten

Sämtliche Natur- und Kunststeinarbeiten

Lorsbach im Taunus · Zwergstraße 2

Lager: Hofheimer Straße (am Bahnhof) · Telefon 06192-5129

Freundschafts-Singen

Sonntag, den 5. Juli 1970, 14.00 Uhr, im Festzelt (Fortsetzung v. Seite 45)

9. Sängervereinigung 1868 Weilbach

35 Sänger

Vorsitzender: Gottfried Badeck / Dirigent: Toni Herber

Chöre werden bekanntgegeben

10. Gesangverein „Alemania-Concordia“ Ruppertshain

30 Sänger

Vorsitzender: Martin Hils / Dirigent: Heinz Richter

Chöre werden bekanntgegeben

11. Sängervereinigung Marxheim

40 Sänger

Vorsitzender: Jakob Krebs / Dirigent: K. H. Boese

Chor: Im Abendrot Franz Schubert

Volkslieder: a) Gemütliches Wien Curt Mahr

b) Lachender Süden Curt Mahr

(gemeinsam mit „Concordia“, Hofheim)

Musik kann trösten, wenn Kummer dich plaget,
Musik den Durst und den Hunger verjaget.
Was traurig, erheitert der schöne Gesang,
Was bitter, versüßet der liebliche Klang.
Der nicht durch Musik bewegt kann werden,
Ist einmal nicht würdig, zu leben auf Erden.
Wenn einen die Musik im Herzen erquickt,
Der hat schon ein wenig in Himmel geblickt.



Stein'sche Apotheke

Hofheim · Wilhelmstraße 2



Inhaber Josef Fuchs

Alle Baustoffe
für Neubau und Reparatur

Hofheim/Taunus · Neugasse 4
Telefon 06192-5510-8115

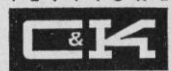
Josef Eder

Elektro-Anlagen
Planung und Ausführung von Nachtspeicherheizungen

6239 Vockenhausen/Taunus
Telefon Eppstein 443

Das große Fachgeschäft

TEPPICHE



GARDINEN

**CARL &
KORTE**

Frankfurt (M) · Höchst · Hostatostraße 3b

Telefon 313403

Wir sind Mitglied der »Vetega« · Vereinigter Einkaufsverband
Deutscher Teppich- und Gardinengeschäfte GmbH
Ihr Vorteil: Großeinkauf mit 75 Firmen der Branche



Rasenmäher

REPARATUR · KUNDENDIENST · ERSATZTEILLAGER

FA. ALOIS JAKOBI

AGRIA-General-Vertretung

Kriftel/Ts. · Frankfurter Straße 61 · Telefon 06192-5517



Ein
großes
Programm
kleiner Maschinen!
Die „Kleinen“ sind
unsere Spezialität.
Wir beraten Sie unver-
bindlich und kostenlos.
Verlangen Sie Prospekt,
oder eine Vorführung!

UHREN - RAAB

Das Haus,
in dem man Kunde bleibt!

Hofheim/Taunus · Elisabethenstraße 28

Telefon 06192-6528

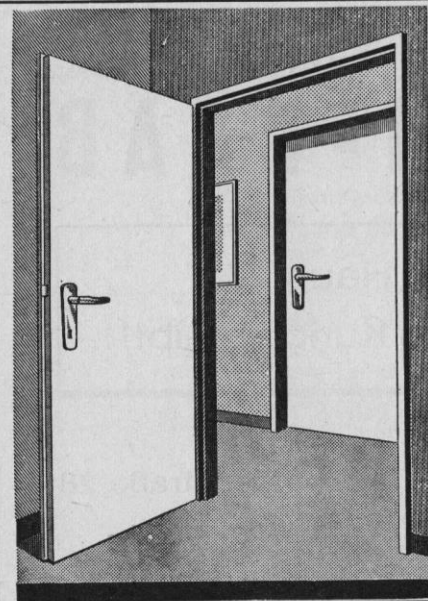


Willy Geier

Fabrikation feiner Fleisch- und Wurstwaren



Lorsbach im Taunus · Tel. 06192-5522



**Der
Qualität wegen**

Schröder-Stahl-Zargen
Normzargen nach DIN 18111
Türblätter nach DIN 18101

Außerdem liefern wir:

Stahltüren
Feuerschutztüren
Stahl-tore
Garagen-Schwingtore etc.

**Franz
Schröder**
Stahlbau

6231 Sulzbach/Taunus
Wiesenstr. 7 · Tel. 06196-22159



**Magdeburger
Feuerversicherungs-Gesellschaft**

125 Jahre im Dienste der Kundschaft

**Magdeburger
Allgemeine Lebens- und Rentenversicherung-AG.**

Bezirksdirektion Frankfurt/Main, Bockenheimer Landstraße 13-15
empfiehlt ihre zuständige Ortsagentur:

Paul Weimar · 6239 Lorsbach/Taunus
Hainer Weg 29 · Telefon 06192-8431

Kranz
JUWELIER

GOLDSCHMIED|EM|EISTER

Juwelen · Schmuck · Perlen
Uhren

R. u. B. Juwelierbestecke

Hofheimer Golddukaten
(Rathaus und Merianstich)



6238 HOFHEIM/TAUNUS · HAUPTSTRASSE 15

Hofheimer Schlüsseldienst



bietet Ihnen viele Vorteile:
Großer Parkplatz · Kein langes Warten · Notdienst
Fernruf: 061 92 - 66 71

Sofortanfertigung von Autoschlüsseln und Türzylinderschlüsseln

Unser Programm umfaßt:

Zylinderschlüssel
für Wohnungstüren, Briefkasten,
Hängeschlösser, Automaten,
Kühlschränke usw.

Einfach- und Zierschlüssel
aller Art für Möbel

Öffnen und Einbau von Zylinderschlössern

Flach- und Kreuzschlüssel
für Safe,
Bank- und Postfächer
sowie Kassetten

Kofferschlüssel
aller Systeme

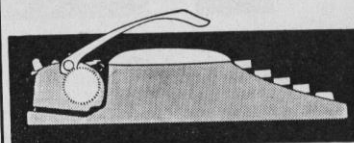
ERICH HEEP · HOFHEIM · LORSBACHER STRASSE 7
(in Firma Rolladen-Heep)

Unabhängig sein vom Zahltag durch ein Bankkonto mit Überziehungskredit

Ein Bankkonto bei uns — für Lohn oder Gehalt —
ist für Sie ein Kreditkonto. Das heißt, sie sind
unabhängig vom Zahltag,

denn Sie können Ihr Konto überziehen,
bis zur Höhe der monatlichen Gutschrift.
Wenden Sie sich an uns. Wir beraten Sie gern
und zeigen Ihnen wie vorteilhaft ein Bank-
konto für Sie ist.

DRESDNER BANK



Hubert Ernst

Büromaschinen und Büromöbel

Hofheim am Taunus

Oskar-Mayer-Straße 6
Telefon 06192 — 7752

Schnell-Service

für Kurheime
Hotel- und Gaststättenbetriebe



Riedel's

Dampfwäscherei

INHABER **W. u. L. Baumann**

Bad Homburg v.d.H. · Mariannenweg 40 · Tel. 061 72-22622

Franz Weissenbach KG.

40 Jahre im Dienste der Elektrotechnik

Ing.-Büro für Elektro-Planung
Montage-Abteilung In- und Ausland
Verkaufsabteilung
Elektro · Rundfunk · Fernsehen
Elektro-, Rundfunk- und Fernseh-
Werkstätten

Hofheim/Taunus · Hauptstraße 58—60 · Tel. 06192—6073

Richard Petersen
Kfz-Elektrik
Meister-Betrieb

Hofheim am Taunus
Hattersheimer Straße 28
Telefon 06192 – 83 40

Geschenkhäus
Bernates

Hofheim am Taunus
Hauptstraße 31
gegenüber der kath. Kirche
Telefon 06192 – 265 94
Die kunstgewerbliche Boutique

Wilhelm L. Fuchs

Lorsbach im Taunus
Am Hang 1
Telefon 06192 – 261 14

Landesprodukte
Kohlenhandlung · Heizöl

Jakob Boller

Damen- und Herren-
Friseur-Salon

Lorsbach im Taunus
Hofheimer St. 11 · Telefon 88 51

Fleisch- u. Würstwaren

1933 – 1970

Karl Wagner

Lorsbach im Taunus
Hofheimer Straße 12
Telefon 06192 – 51 89

50 Jahre
Zigarren-Brüst



Das
führende Haus
am Platze

Adam Berger
Omnibüs-Betrieb
Linien- und
Ausflugsverkehr

Langenhain im Taunus
Telefon 06192 – 89 20



machen alles schöner
Farben-Rufa, Hofheim, Hauptstr. 67, Tel. 6656

... und ein nettes gemütliches
Heim richtet
Möbel-Pfeifer

Ihnen ein.
Lorsbacher Möbel-Versand
Heinrich Pfeifer, Lorsbach/Taunus
Hofheimer Str. 8 · Tel. 06192/26748

Blumenhaus
Erwin Zeitz

Moderne Binderei und
Dekorationen
Garten-Spezialkulturen
Lorsbach im Taunus
Hauptstraße 3 · Tel. 06192/21017

Bäckerei · Konditorei

Anton Brum

Lorsbach im Taunus
Hauptstraße 9
Telefon 06192 – 89 69

Erstklassige Backwaren

Getränke

liefert frei Haus

Herm. Kräckmann

Lorsbach im Taunus
Brückenstraße 17
Telefon 06192 – 261 26

Selbstabholer kaufen billiger!

blumen **Kliss**

gartenbaubetrieb
moderne kranzbinderei

6239 lorsbach/taunus
eppsteiner straße 14
telefon 06192 – 210 41

Lesen und beachten
Sie die Anzeigen

in dieser Festschrift.
Alle Inserenten fördern
unser Fest und damit
unsere kulturelle Arbeit.
Denken Sie daran bei Ihren
Einkäufen und Besuchen!



ESSO-Station
Am Schwarzbach

Heinz Vestweber

6239 Vockenhausen/Taunus · Hauptstraße · Telefon 222

Gasthaus „Zum Löwen“

Bes. Familie Schäfer — Seit 1834 im Familienbesitz
Großer und kleiner Gesellschaftssaal · Gutbürgerliche Küche
Eigene Apfelweinkelterei · Parkplatz



6239 Lorsbach im Taunus · Fernsprecher 0 61 92 — 2 10 61

Chic in Farbe, Form und Schnitt

Damen- und Herren-Salon · Perückenservice · Parfümerie

Margarete Hüttl

Ihr Friseur für die gepflegte Familie

Unser Saison-Super-Angebot:
EXQUISITE ECHTHAARPERÜCKEN 75,- DM

Lorsbach/Ts. · Eppsteiner Straße 2 · Tel. 0 61 92 — 2 61 35
Frankfurt/Main · Rebstockerstraße 61 · 0 61 11 — 73 27 27



Elektroherd

Am
besten
einen

Kühlkomfort



heute
nicht
mehr kostspielig

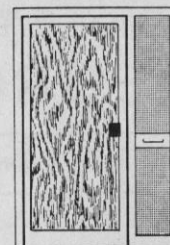
HERMANN HAUCK

ELEKTRO-ANTRIEBE

Inhaber: Gebrüder Ring

Hofheim/Ts. · Fichtestr. 1 - Hauptstr. 7 · Tel. 0 61 92 — 55 29

Für Neubauten und zur Altbau-Renovierung



pflegeleichte **GIESCHE**
Haustüren

Zahlreiche Modelle und
Kombinationen — viel
Zubehör. Wir beraten
Sie gern bei der Auswahl.



BAUELEMENTE

HERBERT KLUG

Großes Lager an Stahlzargen
Zimmertüren · FH-Türen
Schwingtoren und einschl. Artikel

Hofheim/Ts. · Niederhofheimer Str. 26 · Tel. 0 61 92 — 56 53

H+M

KAROSSERIE- UND FAHRZEUGBAU
FRANZ HOELL
EDGAR MOTSCHMANN

Fachgerechte Karosserie-Reparaturen
Schiebedach-Instandsetzungen
Lackierungen an Fahrzeugen aller Art
Unverbindliche Beratung bei Unfallschäden

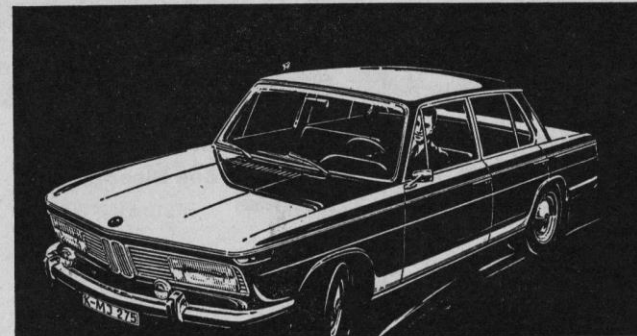
Hofheim/Taunus · Zeilsheimer Str. 17 · Tel. 06192-21227

DACHDECKERMEISTER
ADOLF GEORG

Ausführung aller Dachdeckerarbeiten u. Isolierungen



Lorsbach im Taunus · Goethestraße 17 · Tel. 06192-8433



Ihr BMW-Händler
Fahrzeughaus
HEINRICH KITZEL

Verkauf · Kundendienst · Ersatzteile

Hofheim/Ts. · Lorsbacher Str. 16-18 · Tel. 06192/6419



Unsere vielfach preisgekrönten, köstlichen

SONNENMILCH-ERZEUGNISSE

- ein Begriff der Qualität -
- alles für die Gesundheit -

liefern wir täglich frisch auch nach Lorsbach

Molkerei Rudolf Rieser

Auringen/Taunus · Telefon 06127-2001

Bücher

für den

Eisenbahnfreund!

**U-Bahn und S-Bahn
in München**

Schwäbische Eisenbahn

Die Eisenbahn in Hannover

Hamburg und die Eisenbahn

**Jahrbuch des Eisenbahn-
freundes**

In Vorbereitung:

Die Höllentalbahn

**Die Klein- und Nebenbahnen
im Taunus**

**Die Geschichte des
Kasseler Nahverkehrs**

u. a. m.

Bitte fordern Sie
unser Verlags-
verzeichnis an!

VERLAG WOLFGANG ZIMMER · 6239 EPPSTEIN/TS.



Ing. (grad.)

JOHANN LÖBER

Holzbau · Wellsteg-Fachbetrieb

- Zimmer-Geschäft
- Fenster · Türen · Rolläden
- Treppenbau und Bau-Schreinerei

Neu

Rolladenkasten aus PVC

lieferbar in allen Längen bis 6 m (wartungsfrei, absolut
witterungsbeständig)

6239 Lorsbach im Taunus

Hofheimer Straße 43 · Telefon 06192-6480



SAMEN WIEGAND

Ihr Gartenfachgeschäft!

Hofheim/Taunus · Bärengasse 1 · Telefon 06192-6621



ERICH BETZEL
6239 Kriftel/Ts., Lindenstr. 1, Tel. 06192/21004

Ihr Fachgeschäft für
Tapeten · Farben
Fußbodenbeläge

Teppichböden
von Wand zu Wand
in allen Preislagen
liefern und verlegen wir

ERICH BETZEL

Kriftel · Lindenstraße 1
Hofheim · Hauptstraße 12

GEORG Diener

HOFHEIM/TAUNUS

»Das Haus der großen Auswahl«



ARAL-TANKSTELLE

Wolfgang Motschke

6239 LORSBACH IM TAUNUS

Hofheimer Straße 61 · Telefon 06192-8474

Motortesten · Reifendienst · Auswuchten · Batteriedienst
Schnell-Lade · Wartungsdienst und Pflegedienst
Gebrauchtwagen sowie Vermittlung von Neuwagen

Ihr »Fachgeschäft«

Schreibwaren · Bürobedarf · Stempelanfertigung
Foto · Tabakwaren · Vereinsartikel

Frau E. Schwarz

Lorsbach im Taunus · Eppsteiner Straße

Gaststätte »Zum Fuchsbau«

Bes.: Heinrich Fuchs

Im Ausschank: Das Bier der ältesten Brauerei der Welt
»Weihenstephan« (Bayern) und »Henninger Pils«
Erstklassige gepflegte Spitzenweine Deutschlands

Lorsbach im Taunus · Fernsprecher 06192-5170

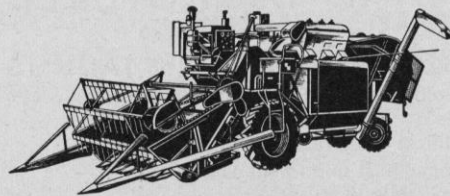
Kiosk-Fuchs

Bes.: Frau Anna Fuchs

Seit über 45 Jahren im Eigenbesitz · Geöffnet von
morgens früh 6 1/2 Uhr bis abends 21 Uhr

Lorsbach im Taunus · Fernsprecher 06192-5170

Rudolf Göller & Sohn



Inh.: Eugen Göller
Landmaschinen
Traktoren
Reparaturen
Ersatzteile

Wallau/Taunus · Telefon 06122-2082

Heinz Dörr

FLIESENLEGER - FACHGESCHÄFT

Spezialität:
Verlegung aller Arten Mosaiken · Wand- und Boden-
platten · Hausfassaden · Blumenräumen
Wandbrunnen und Mosaik-Bilder

Niederjosbach/Ts. · Bahnstraße 8 · Telefon 06127-508

Daser & Gottron

★

Abschleppdienst · Karosseriebau · Kfz.-Reparaturen

★

Medenbach/Ts. · An den drei Weiden · Tel. 06122/2306
06198/8335

Hilde Forster

LEBENSMITTEL · BUTTER UND KÄSE

Lorsbach im Taunus · Hofheimer Straße

Ihr Fachgeschäft

Musik Blume

Instrumente · Reparaturen · Schallplatten · Noten

Hofheim/Taunus · Hauptstraße 66a · Telefon 06192-8836

MOOS

Brennstoffe - Baustoffe



Schwalbach/Ts., Burgstraße, Telefon (06196) 3014

Frankfurt-Sossenheim, Westerwaldstraße 17, Telefon (0611) 311039
Filialbüro Kronberg/Taunus, Doppesstraße 7, Telefon (06173) 3486



R00007

JAHRHUNDERTHALLE FARBWERKE HOECHST

Die Jahrhunderthalle liegt an der westlichen Peripherie der Stadt Frankfurt/Main und ist von allen Teilen des Rhein-Main-Gebietes aus mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder im eigenen Wagen rasch und bequem zu erreichen. Rings um die Halle ist für großzügigen Parkraum gesorgt.

Im Festsaal der Jahrhunderthalle werden Konzerte, Theater- und Filmvorführungen

veranstaltet (2000-2500 Plätze). Auch für die Durchführung von Kongressen (3500 Plätze) und von Gesellschaftsabenden (1500 Plätze) bietet dieser Saal ideale Voraussetzungen. Zum Restaurationsbetrieb der Jahrhunderthalle gehören auch mehrere Räume für Besprechungen oder Bewirtungen.

Auskünfte erteilt die Verwaltung der Jahrhunderthalle, Telefon Ffm. 319184-86.



Farbwerke HOECHST AG · 6230 Frankfurt (Main) 83